

Trauer um Liam Payne: Sohn Bear erbt 28 Millionen Euro!

Liam Payne, britischer Popstar, starb tragisch am 16. Oktober 2024 in Buenos Aires. Sein Vermögen von 24 Millionen Pfund erbt sein Sohn Bear.



Buenos Aires, Argentinien - Der britische Popstar Liam Payne, bekannt aus der Boyband One Direction, ist am 16. Oktober 2024 im Alter von 31 Jahren in Argentinien verstorben. Payne fiel vom Balkon eines Hotels in Buenos Aires, was von Gerichtsmedizinern als tragischer Unfall gewertet wird. Erste Ermittlungen legen nahe, dass er während eines Alkohol- und Drogenrausches ohnmächtig wurde, als er versuchte, über das Balkongeländer zu klettern. Eine Autopsie bestätigte hohe Mengen Alkohol und Kokain in seinem Körper, was auf den Zustand zum Zeitpunkt seines Falls hindeutet. Dieser Vorfall ereignete sich nach drei Tagen Aufenthalt im Hotel, wo er zuletzt gesehen wurde.

Nach seinem Tod hinterlässt Payne ein Vermögen von etwa 24,3 Millionen Pfund, was ungefähr 28,5 Millionen Euro entspricht. Begünstigter seines Erbes ist sein achtjähriger Sohn Bear. Laut **Krone** gibt es kein Testament, was die Nachlassabwicklung komplizieren könnte. Seine Ex-Partnerin Cheryl Tweedy und ein auf Musikrecht spezialisierter Rechtsanwalt wurden als Nachlassverwalter ernannt.

Nachlassverwaltung und Erbrecht

Im Hinblick auf das Erbrecht in Großbritannien, das kein einheitliches Regelwerk hat, könnte das Vermögen in einen Treuhandfonds für Bear fließen. Dies ist zum Teil auf die Vorschriften des britischen Erbes zurückzuführen, wie sie in der **WF Frank** beschrieben sind. In England und Wales regelt das Administration of Estates Act die gesetzliche Erbfolge, was bedeutet, dass Abkömmlinge und der überlebende Partner vorrangig erben, wenn kein Testament vorliegt.

Bei der Verwaltung von Paynes Nachlass gibt es bereits Spekulationen, dass ein Teil des Vermögens in eine Stiftung für seinen Sohn fließen könnte. Das britische Erbrecht erlaubt eine weitgehende Testierfreiheit, was bedeutet, dass der Erblasser seinen Nachlass individuell gestalten kann. Da ein Testament fehlt, werden die gesetzlichen Erben relevant, was für Bear und ihn finanzielle Sicherheit bedeuten könnte, aber auch Herausforderungen mit sich bringt.

Rechtliche Konsequenzen und Verantwortung

Im Zusammenhang mit Paynes Tod wurden gegen eine Gruppe von Verdächtigen rechtliche Verfahren eingeleitet. Zwei Personen, die beschuldigt werden, Payne mit Drogen versorgt zu haben, befinden sich noch in Untersuchungshaft und drohen lange Haftstrafen. Anklagen gegen einen Vertrauten und zwei Hotelangestellte wurden jedoch fallengelassen, da das Gericht

keine besondere Verantwortung feststellte. Dies wirft Fragen zur Sicherheit in Hotels und zur Verantwortung von Personal in solchen dramatischen Situationen auf.

Die Umstände von Liam Paynes Tod und die damit verbundenen rechtlichen und finanziellen Fragen stellen eine belastende Situation für seine Familie dar. Mit dem Blick auf die rechtlichen Regelungen und die Erbfolge wird die Nachlassabwicklung eine entscheidende Rolle in der Schaffung von Stabilität für Paynes Sohn Bear spielen.

Details	
Vorfall	Mord/Totschlag
Ursache	Drogeneinfluss, Unfall
Ort	Buenos Aires, Argentinien
Festnahmen	2
Schaden in €	28500000
Quellen	• www.tz.de • www.krone.at • www.wf-frank.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de